

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



## Einführungsphase (EF)

## Grundkurs

### Künstlerische Verfahren und Strategien der Bildentstehung in individuellen und gesellschaftlichen Kontexten

		<b>Unterrichtsvorhaben I Von der grafischen Gestaltung zum Gegenstand</b>
Kompetenzen	Elemente der Bildgestaltung	ELP1, ELP4, ELP5, ELR1, ELR4, ELR5
	Bilder als Gesamtgefüge	GFR2, GFR4, GFR5
	Bildstrategien	STP3, STR1, STR2
	Bildkontexte	unterschiedliche Papiere (Pack-, Zeichen-, Butterbrot-, Tonzeichenpapier) und unterschiedliche Zeichenmittel (Bleistift, Buntstift, Zeichenkohle, Pastellkreide, Kugelschreiber, Rötel, Weißkreide, Tusche)
Inhalte	Materialien/Medien	unterschiedliche Papiere (Pack-, Zeichen-, Butterbrot-, Tonzeichenpapier) und unterschiedliche Zeichenmittel (Bleistift, Buntstift, Zeichenkohle, Pastellkreide, Kugelschreiber, Rötel, Weißkreide, Tusche)
	Epochen/Künstler	Mindestens zwei sehr unterschiedliche KünstlerInnen: Cy Twombly, Leonardo da Vinci, Horst Janssen, Pablo Picasso, Vincent van Gogh ...
	Fachliche Methoden	Einführung in die werkimmanente Bildanalyse, hier: Bestandsaufnahme, Beschreibung des ersten Eindrucks (assoziativ-sprachlicher Ansatz durch ein Perzept), Analyse von Form und Komposition (auch durch zeichnerisch-analytische Methoden, z.B. Skizzen), Ikonizitätsgrad, Naturalismuskriterien nach Georg Schmidt, Deutung durch erste Interpretationsschritte
Leistungskonzept	Diagnose	Feststellung von zeichnerischen Fähigkeiten und Fertigkeiten (Erfassung von Konturlinien, Raumformen, Größenverhältnissen, Licht-Schatten, Gesamtgestalt) durch kombinierte Wahrnehmungs- und Zeichenübungen, z.B. durch einen Lernzirkel Diagnose der Fähigkeit, Wahrnehmungen in Wortsprache zu überführen durch Verbindung von Assoziationen mit konkreten Bildelementen/ -gefügen in mündlicher und schriftlicher Form (Auswertung von Perzepten)

## Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



	Leistungsbewertung sonstig Mitarbeit	<u>Kompetenzbereich Produktion:</u> gestaltungspraktische Versuche (Erprobung und Untersuchung von Zeichenmaterialien und -mitteln), gestaltungspraktische Entwürfe/Planungen (Skizzen und Studien im Gestaltungsprozess) Reflexion über Arbeitsprozesse (Gestaltungsplanung und -entscheidungen) als Sammlung in einer Zeichenmappe/im Kunstheft etc. <u>Kompetenzbereich Rezeption:</u> Skizze, praktisch-rezeptive Bildverfahren (mündliche, praktisch-rezeptive und schriftliche Ergebnisse von Rezeptionsprozessen)
	Leistungsbewertung Klausur	Gestaltung von Bildern mit schriftlichen Erläuterungen (Entwürfe zur gestalterischen Problemlösung mit Reflexion des eigenen Arbeitsprozesses)

		<b>Unterrichtsvorhaben II</b> <b>Farbe - Das Bild der Wirklichkeit in der Malerei</b>
Kompetenzen	Elemente der Bildgestaltung	ELP2, ELP4, ELP5, ELR2, ELR4, ELR5
	Bilder als Gesamtgefüge	GFP2, GFP3, GFR1, GFR2, GFR3, GFR4, GFR5, GFR6
	Bildstrategien	STP1, STP3
	Bildkontexte	KTP1, KTR1, KTR2
Inhalte	Materialien/Medien	Temperafarbe, Wasserfarbe, Acrylfarbe, Collage, Fotografie und digitale Bildbearbeitung
	Epochen/Künstler	Verschiedene farbige Bildbeispiele einer Gattung aus mindestens einer Epoche, Bildvergleiche zu Werken dieser Gattung aus dem 20./21. Jhd. Stilleben und Landschaftsmalerei des Barock/17. Jhd. / Vergleichsbeispiele aus dem 19. /20./21. Jhd. z. B. Willem Kalf, Pieter Claesz, Juan Sánchez Cotán, Ambrosius Bosschaert d. Ä., Paul Cézanne, Claude Monet, Eduard Manet, Georg Morandi, Thomas Demand
	Fachliche Methoden	Einführung in die werkimmanente Bildanalyse, hier: Bestandsaufnahme, Beschreibung des ersten Eindrucks (Perzept), Analyse von Farbe und Komposition (auch durch zeichnerisch-analytische Methoden, z.B. Skizzen), Ikonizitätsgrad, Naturalismuskriterien nach Georg Schmidt, Deutung durch erste Interpretationsschritte, motivgeschichtlicher Vergleich,

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



		Entwicklung der Gattungen Stillleben und Landschaftsmalerei
Leistungskonzept	Diagnose	<u>Kompetenzbereich Produktion:</u> Feststellung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich Farbe/ Farbgesetzmäßigkeiten, Farbkonzepte, Farbmischung und Farbwirkung (Farbfamilien / Farbton, Farbkontraste, Sättigung, Helligkeit , Duktus) durch kombinierte Wahrnehmungs- und Farbübungen, z. B. durch einen Lernzirkel <u>Kompetenzbereich Rezeption:</u> Diagnose der Fähigkeit, Wahrnehmungen in Wortsprache zu überführen in mündlicher und schriftlicher Form
	Leistungsbewertung sonstig Mitarbeit	<u>Kompetenzbereich Produktion:</u> gestaltungspraktische Versuche (Farbübungen, Skizzen und Farbstudien im Gestaltungsprozess); Reflexion über Arbeitsprozesse (Gestaltungsplanung und -entscheidungen) als Bildersammlung in der Sammelmappe/im Kunstheft <u>Kompetenzbereich Rezeption:</u> Skizze, praktisch-rezeptive Bildverfahren (mündliche, praktisch-rezeptive und schriftliche Ergebnisse von Rezeptionsprozessen)
	Leistungsbewertung Klausur	Analyse/Interpretation von Bildern am Einzelwerk (Schwerpunkt Kompositionsanalyse, Farbanalyse) von Stillleben des 17. Jh. oder später

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



		<b>Unterrichtsvorhaben III Expressive Gestaltungsmöglichkeiten durch Material, Farbe und Form</b>
Kompetenzen	Elemente der Bildgestaltung	ELP1, ELP2, ELP3, ELP4, ELP5, ELR1, ELR2, ELR 3
	Bilder als Gesamtgefüge	GFP1, GFP3, GFR3, GFR5
	Bildstrategien	STP2, STR1, STR2
	Bildkontexte	KTP1
Inhalte	Materialien/Medien	Farbe (Acryl, Tempera, Wasserfarbe), Material (Sand, Gips, Draht, Knete, Papier, Stoff, Fundobjekte)
	Epochen/Künstler	Mindestens ein abbildhaft und ein nicht abbildhaft arbeitende® KünstlerInnen: J. Pollock, Y. Klein, E. Schumacher, M. Lüpertz, W. Kandinsky, E.L. Kirchner, M. Lassnig, N. Kricke, P. Kirkeby, M. Ernst Künstler/innen, die in der Küppersmühle im Original betrachtet werden können
	Fachliche Methoden	werkimmanente Bildanalyse, Analyse von Farbe, Form und Komposition, praktisch-rezeptive Analyseverfahren, Ikonizitätsgrad
Leistungskonzept	Diagnose	Selbstdiagnose der bisher erworbenen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse in neuen Anwendungssituationen durch begleitende Reflexion im Arbeitsprozess
	Leistungsbewertung sonstig Mitarbeit	<u>Kompetenzbereich Produktion:</u> gestaltungspraktische Versuche und Entwürfe/Planungen Reflexion über Arbeitsprozesse <u>Kompetenzbereich Rezeption:</u> Skizze, praktisch-rezeptive Bildverfahren, Analyse von Bildern , Interpretation von Bildern, Vergleichende Interpretation von Bildern
	Leistungsbewertung Klausur	Gestaltung von Bildern mit schriftlichen Erläuterungen (Entwürfe zur gestalterischen Problemlösung mit Reflexion des eigenen Arbeitsprozesses) oder Analyse/Interpretation von Bildern (Beschreibung, Analyse und Deutung verbunden mit einem fachwissenschaftlichen Text

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



		<b>Unterrichtsvorhaben IV Die plastische Form im Raum</b>
<b>Kompetenzen</b>	Elemente der Bildgestaltung	ELP3, ELP4, ELP5, ELR3, ELR4, ELR5
	Bilder als Gesamtgefüge	GFP2, GFR5
	Bildstrategien	STP1, STP2, STP3 ,STR1
	Bildkontexte	
<b>Inhalte</b>	Materialien/Medien	Plastische Modelliermasse (Knetmasse, Wachs, Plastilin, Ton) und für das Material vorgesehene und für experimentelle Verfahren ausgewählte Werkzeuge)
	Epochen/Künstler	Mindestens zwei sehr unterschiedliche künstlerische Konzepte: Wilhelm Lehmbruck, Werke aus dem Kant-Park, Brunnen auf der Königstraße, Denkmäler auf dem Schulhof, Fischli/ Weiss („Plötzlich diese Übersicht“), Rachel Whiteread, Tobias Rehberger

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



	Fachliche Methoden	Werkimmanente Bildanalyse, hier: Bestandaufnahme, Analyse von Körper-Raum-Beziehung und Ansichtigkeit (zeichnerisch-analytische Methoden) experimentelle Methoden zur Erfassung des Körper-Raum-Zusammenhangs durch den Rezipienten
Leistungskonzept	Diagnose	Bestimmung von Fähigkeiten und motorischen Fertigkeiten im Umgang mit dem Material durch Selbstbeobachtung Ermittlung der Fähigkeit, den Umgebungsraum zu einer dreidimensionalen Gestaltungen in Beziehung zu setzen, durch diagnostische Aufgaben
	Leistungsbewertung sonstig Mitarbeit	<u>Kompetenzbereich Produktion:</u> gestaltungspraktische Versuche und Planungen (spielerisch-assoziativer Umgang mit Ideen in Bezug zu den Materialien, Planung und Organisation in Gestaltungsprozessen; Negativ-/ Positivform), Präsentation (Gestaltungsergebnisse und ihre Präsentation im Raum), <u>Kompetenzbereich Rezeption:</u> Skizze, praktisch-rezeptive Bildverfahren, Analyse von Bildern (mündliche, praktisch-rezeptive und schriftliche Ergebnisse von Rezeptionsprozessen, insbesondere Körper-Raum-Beziehung), Interpretation von Bildern (Ableitung von begründeten Vermutungen und Deutungszusammenhängen), Dokumentation im Kunstheft
	Leistungsbewertung Klausur	Analyse/Interpretation einer Plastik(Beschreibung, Analyse und Deutung am Einzelwerk)

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



		Unterrichtsvorhaben V Was ist Kunst? – Bearbeitung der Fragen an einem Motiv oder Gegenstand
Kompetenzen	Elemente der Bildgestaltung	
	Bilder als Gesamtgefüge	GFP1, GFR1, GFR6
	Bildstrategien	STR2
	Bildkontexte	KTR1, KTR2

Inhalte	Materialien/Medien	
	Epochen/Künstler	Mindestens drei unterschiedliche Werke mit gleichem Bildmotiv, z. B. Motiv Quelle: Ingres "Die Quelle" - Duchamp „Fontaine“ – Oldenburg „Gartenschlauch mit Wasserhahn“ – aquaaffines Designobjekt Motiv Fenster: Menzel „Das Balkonzimmer“, Friedrich „Frau am Fenster“, Magritte „La condition humaine“, Candida Höfer „Fenster Düsseldorf I“ Machtbildnisse: Ramses II, Goya „Familie Karls IV.“, Staatsporträt Heinrich VIII., Pete Souza „Barack Obama“ (2009)
	Fachliche Methoden	Motivgeschichtlicher Bildvergleich, Perzept, praktisch-rezeptive Analyseverfahren, Ikonizitätsgrad
Leistungskonzept	Diagnose	Diagnose der Fähigkeit, Wahrnehmungen in Wortsprache zu überführen in mündlicher und schriftlicher Form (Auswertung von Perzepten)
	Leistungsbewertung sonstig Mitarbeit	<u>Kompetenzbereich Rezeption:</u> praktisch-rezeptive Bildverfahren (mündliche, praktisch-rezeptive und schriftliche Ergebnisse von Rezeptionsprozessen), Analyse von Bildern, Vergleichende Interpretation von Bildern
	Leistungsbewertung Klausur	Analyse/Interpretation von Bildern im aspektbezogenen Bildvergleich

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



## Übersicht der konkretisierten Kompetenzen des Kernlehrplans GOST Kunst

Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen</b>		
<b>Kompetenzbereich Produktion</b>		
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (ÜP1) gestalten Bilder planvoll und problemorientiert mit grafischen, malerischen und plastischen Mitteln,</li> <li>· (ÜP2) variieren bildnerische Verfahren im Sinne eines bildfindenden Dialogs zur Erprobung gezielter Bildgestaltungen,</li> <li>· (ÜP3) erörtern Arbeitsprozesse, bildnerische Verfahren und Ergebnisse im Hinblick auf ihre Einsatzmöglichkeiten im Kontext von Form-Inhalts-Gefügen.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (ÜP1) gestalten Bilder planvoll und problemorientiert mit Gestaltungsmöglichkeiten unterschiedlicher Bildverfahren,</li> <li>· (ÜP2) gestalten Bilder im Sinne eines bildfindenden Dialogs und erläutern diesen Prozess am eigenen Gestaltungsergebnis,</li> <li>· (ÜP3) gestalten und beurteilen kontextbezogen Bildkonzepte.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (ÜP1) gestalten Bilder bewusst und problemorientiert mit unterschiedlichen Bildverfahren und bewerten die spezifischen Gestaltungsmöglichkeiten,</li> <li>· (ÜP2) gestalten Bilder im Sinne eines bildfindenden Dialogs und erläutern diesen Prozess am eigenen Gestaltungsergebnis,</li> <li>· (ÜP3) gestalten und beurteilen unterschiedliche kontextbezogene Bildkonzepte.</li> </ul>

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
<b>Übergeordnete Kompetenzerwartungen</b>		
<b>Kompetenzbereich Rezeption</b>		
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (ÜR1) beschreiben eigene und fremde Gestaltungen sachangemessen und fachsprachlich korrekt,</li> <li>▪ (ÜR2) formulieren Deutungsfragen zu Bildern,</li> <li>▪ (ÜR3) analysieren Bilder mit Hilfe grundlegender fachspezifischer Methoden und benennen Deutungsansätze,</li> <li>▪ (ÜR4) erläutern und bewerten die Bildsprache eigener und fremder Arbeiten im Kontext von Form-Inhalts-Gefügen.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (ÜR1) beschreiben eigene und fremde Gestaltungen differenziert und stellen die Ergebnisse ihrer Analysen, Deutungen und Erörterungen fachsprachlich korrekt dar,</li> <li>▪ (ÜR2) analysieren systematisch mit grundlegenden Verfahren unbekannte Werke aus bekannten Zusammenhängen und leiten Deutungsansätze ab.</li> <li>▪ (ÜR3) erläutern und bewerten eigene und fremde Gestaltungen und ihre Bildsprache hinsichtlich der Form-Inhalts-Bezüge und des Einflusses bildexterner Faktoren,</li> <li>▪ (ÜR4) erläutern und vergleichen grundlegende Gestaltungskonzeptionen.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (ÜR1) beschreiben eigene und fremde Gestaltungen differenziert und stellen die Ergebnisse ihrer Analysen, Deutungen und Erörterungen in fachspezifischen Argumentationsformen dar,</li> <li>▪ (ÜR2) analysieren systematisch mit gezielt ausgewählten Untersuchungsverfahren unbekannte Werke aus bekannten und unbekanntem Zusammenhängen und leiten Deutungsansätze ab,</li> <li>▪ (ÜR3) erläutern und bewerten eigene und fremde Gestaltungen und ihre Bildsprache hinsichtlich der Form-Inhalts-Bezüge und des Einflusses bildexterner Faktoren,</li> <li>▪ (ÜR4) vergleichen und bewerten Zusammenhänge und Entwicklungen grundlegender Gestaltungskonzeptionen und ihre Wirkungen,</li> <li>▪ (ÜR5) deuten und erörtern ästhetische Gestaltungen als Modelle von Wirklichkeitskonstruktionen,</li> </ul>

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
		<ul style="list-style-type: none"><li>▪ (ÜR6) erläutern und bewerten die verwendeten rezeptiven Methoden.</li></ul>

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



Konkretisierte Kompetenzerwartungen		
Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
<b>Inhaltsfeld: Bildgestaltung</b>		
<b>Inhaltlicher Schwerpunkt: Elemente der Bildgestaltung</b>		
<b>Kompetenzbereich Produktion</b>		
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (ELP1) erproben und beurteilen Ausdrucksqualitäten zweidimensionaler Bildgestaltungen unter Anwendung linearer, flächenhafter und raumillusionärer Bildmittel,</li> <li>· (ELP2) erproben und beurteilen Ausdrucksqualitäten unter differenzierter Anwendung und Kombination der Farbe als Bildmittel,</li> <li>· (ELP3) erproben und beurteilen Ausdrucksqualitäten plastischer Bildgestaltungen unter Anwendung modellierender Verfahren,</li> <li>· (ELP4) variieren und bewerten materialgebundene Impulse, die von den spezifischen Bezügen zwischen Materialien, Werkzeugen und Bildverfahren (Zeichnen, Malen und Plastizieren) ausgehen,</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (ELP1) realisieren Bildwirkungen unter Anwendung linearer, farbiger, flächenhafter und raumillusionärer Mittel der Bildgestaltung und bewerten diese im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht,</li> <li>· (ELP2) realisieren Bildwirkungen unter Anwendung plastischer Mittel in raumbezogenen Gestaltungen und bewerten diese im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht,</li> <li>· (ELP3) entwerfen bildnerische Gestaltungen unter absichtsvollem Einsatz von Materialien, Medien, Techniken, Verfahren, Werkzeugen und deren Bezügen,</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (ELP1) realisieren Bildwirkungen unter differenzierter Anwendung linearer, farbiger, flächenhafter und raumillusionärer Mittel der Bildgestaltung und bewerten diese im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht,</li> <li>· (ELP2) realisieren Bildwirkungen unter differenzierter Anwendung plastischer Mittel in raumbezogenen Gestaltungen und bewerten diese im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht,</li> <li>· (ELP3) entwerfen bildnerische Gestaltungen unter absichtsvollem Einsatz von Materialien, Medien, Techniken, Verfahren, Werkzeugen und deren Bezügen,</li> </ul>

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



<p>· (ELP5) beurteilen die Einsatzmöglichkeiten von Materialien, Werkzeugen und Bildverfahren (Zeichnen, Malen und Plastizieren).</p>	<p>· (ELP4) gestalten vorhandenes Bildmaterial mit den Mitteln der digitalen Bildbearbeitung um und bewerten die Ergebnisse im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht.</p>	<p>· (ELP4) gestalten selbst erstelltes Bildmaterial mit den Mitteln der digitalen Bildbearbeitung um und bewerten die Ergebnisse im Hinblick auf die Gestaltungsabsicht.</p>
---	---	---

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
<b>Inhaltlicher Schwerpunkt: Elemente der Bildgestaltung</b>		
<b>Kompetenzbereich Rezeption</b>		
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (ELR1) beschreiben die Mittel der linearen, flächenhaften und raumillusionären Gestaltung und deren spezifische Ausdrucksqualitäten im Bild,</li> <li>▪ (ELR2) beschreiben die Mittel der farbigen Gestaltung und deren spezifische Ausdrucksqualitäten im Bild,</li> <li>▪ (ELR3) beschreiben die Mittel der plastischen Gestaltung und deren spezifische Ausdrucksqualitäten im Bild,</li> <li>▪ (ELR4) beschreiben und erläutern materialgebundene Aspekte von Gestaltungen und deren spezifische Ausdrucksqualitäten im Bild,</li> <li>▪ (ELR5) erläutern und bewerten Bezüge zwischen Materialien und Werkzeugen in bildnerischen Gestaltungen.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (ELR1) analysieren die Mittel der linearen, farbigen, flächenhaften und raumillusionären Gestaltung und erläutern deren Funktionen im Bild,</li> <li>▪ (ELR2) analysieren die Mittel plastischer und raumbezogener Gestaltung und erläutern deren Funktionen im Bild,</li> <li>▪ (ELR3) analysieren digital erstellte Bildgestaltungen und ihren Entstehungsprozess und bewerten die jeweilige Änderung der Ausdrucksqualität,</li> <li>▪ (ELR4) erläutern die Abhängigkeiten zwischen Materialien, Medien, Techniken, Verfahren und Werkzeugen in bildnerischen Gestaltungen und begründen die daraus resultierenden Ausdrucksqualitäten.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (ELR1) analysieren die Mittel der linearen, farbigen, flächenhaften und raumillusionären Gestaltung und erläutern deren Funktionen im Bild,</li> <li>▪ (ELR2) analysieren die Mittel plastischer und raumbezogener Gestaltung und erläutern deren Funktionen im Bild,</li> <li>▪ (ELR3) analysieren digital erstellte Bildgestaltungen und ihre Entstehungsprozesse und bewerten die jeweiligen Änderungen der Ausdrucksqualität,</li> <li>▪ (ELR4) erläutern die Abhängigkeiten zwischen Materialien, Medien, Techniken, Verfahren und Werkzeugen in bildnerischen Gestaltungen und begründen die daraus resultierenden Ausdrucksqualitäten.</li> </ul>

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
<b>Inhaltsfeld: Bildgestaltung</b>		
<b>Inhaltlicher Schwerpunkt: Bilder als Gesamtgefüge</b>		
<b>Kompetenzbereich Produktion</b>		
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (GFP1) veranschaulichen Bildzugänge mittels praktisch-rezeptiver Analyseverfahren,</li> <li>· (GFP2) erstellen Skizzen zur Konzeption des Bildgefüges mit vorgegebenen Hilfsmitteln,</li> <li>· (GFP3) entwerfen und bewerten Kompositionsformen als Mittel der gezielten Bildaussage.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (GFP1) realisieren Bilder als Gesamtgefüge zu eingegrenzten Problemstellungen,</li> <li>· (GFP2) erstellen aspektbezogene Skizzen zur Konzeption des Bildgefüges für eigene Gestaltungen,</li> <li>· (GFP3) dokumentieren und präsentieren die Auseinandersetzung mit Bildgefügen in gestalterisch-praktischen Formen (u. a. in Form von Abstraktionen, Übersichtsskizzen und gestalterischen Eingriffen).</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (GFP1) realisieren Bilder zu komplexen Problemstellungen als Gesamtgefüge,</li> <li>· (GFP2) erstellen differenzierte Entwürfe zur Konzeption des Bildgefüges für eigene Gestaltungen,</li> <li>· (GFP3) dokumentieren und präsentieren die Auseinandersetzung mit Bildgefügen in gezielt selbst gewählten gestalterisch-praktischen Formen.</li> </ul>

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
<b>Inhaltlicher Schwerpunkt: Bilder als Gesamtgefüge</b>		
<b>Kompetenzbereich Rezeption</b>		
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (GFR1) beschreiben die subjektiven Bildwirkungen auf der Grundlage von Perzepten,</li> <li>▪ (GFR2) beschreiben strukturiert den sichtbaren Bildbestand,</li> <li>▪ (GFR3) analysieren und erläutern Charakteristika und Funktionen von Bildgefügen durch analysierende und erläuternde Skizzen zu den Aspekten Farbe und Form,</li> <li>▪ (GFR4) beschreiben kriteriengeleitet unterschiedliche Grade der Abbildhaftigkeit,</li> <li>▪ (GFR5) benennen und erläutern Bezüge zwischen verschiedenen Aspekten der Beschreibung des Bildbestands sowie der Analyse des Bildgefüges und führen sie schlüssig zu einem Deutungsansatz zusammen,</li> <li>▪ (GFR6) beurteilen das Perzept vor dem Hintergrund der Bildanalyse und der Bilddeutung.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (GFR1) beschreiben strukturiert den wesentlichen sichtbaren Bildbestand,</li> <li>▪ (GFR2) erstellen aspektbezogene Skizzen zur Organisation des Bildgefüges fremder Gestaltungen,</li> <li>▪ (GFR3) veranschaulichen die Auseinandersetzung mit Bildern in gestalterisch-praktischen Formen (u.a. in Form von erläuternden Skizzen und Detailauszügen).</li> <li>▪ (GFR4) erläutern auf der Grundlage von Bildwirkung und Deutungshypothesen Wege der Bilderschließung,</li> <li>▪ (GFR5) überprüfen Deutungshypothesen mit ausgewählten Formen der Bildanalyse (u.a. Beschreibung der formalen Zusammenhänge und des Grads der Abbildhaftigkeit),</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (GFR1) beschreiben strukturiert den wesentlichen sichtbaren Bildbestand,</li> <li>▪ (GFR2) erstellen differenzierte Skizzen zur Organisation des Bildgefüges in fremden Gestaltungen zu selbst gewählten Aspekten,</li> <li>▪ (GFR3) veranschaulichen und präsentieren die Auseinandersetzung mit Bildern in gestalterisch-praktischen Formen (u.a. in Form von erläuternden Skizzen und Detailauszügen),</li> <li>▪ (GFR4) entwickeln und erläutern auf der Grundlage von Bildwirkung und Deutungshypothesen selbstständig Wege der Bilderschließung,</li> <li>▪ (GFR5) überprüfen Deutungshypothesen mit gezielt ausgewählten Formen der Bildanalyse (u.a. Beschreibung der formalen Zusammenhänge und des</li> </ul>

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ (GFR6) benennen und erläutern Bezüge zwischen verschiedenen Aspekten der Beschreibung des Bildbestands sowie der Analyse und führen sie zu einer Deutung zusammen.</li></ul>	<p>Grads der Abbildhaftigkeit),</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ (GFR6) benennen und erläutern Bezüge zwischen verschiedenen Aspekten der Beschreibung des Bildbestands sowie der Analyse und führen sie zu einer Deutung zusammen,</li><li>▪ (GFR7) nutzen und beurteilen den aspektbezogenen Bildvergleich als Mittel der Bilderschließung und Bilddeutung.</li></ul>

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
<b>Inhaltsfeld: Bildkonzepte</b>		
<b>Inhaltlicher Schwerpunkt: Bildstrategien</b>		
<b>Kompetenzbereich Produktion</b>		
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (STP1) realisieren Gestaltungen zu bildnerischen Problemstellungen im Dialog zwischen Gestaltungsabsicht, unerwarteten Ergebnissen und im Prozess gewonnenen Erfahrungen,</li> <li>· (STP2) realisieren Gestaltungen mit abbildhaften und nicht abbildhaften Darstellungsformen,</li> <li>· (STP3) dokumentieren und bewerten den eigenen bildfindenden Dialog zwischen Gestaltungsabsicht, unerwarteten Ergebnissen und im Prozess gewonnenen Erfahrungen.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (STP1) entwerfen zielgerichtet Bildgestaltungen durch sachgerechte Anwendung bekannter bildnerischer Techniken,</li> <li>· (STP2) realisieren Bildlösungen zu unterschiedlichen Intentionen (z.B. dokumentieren, appellieren, irritieren),</li> <li>· (STP3) variieren abbildhafte und nicht abbildhafte Darstellungsformen in Gestaltungen und erläutern die damit verbundenen Intentionen,</li> <li>· (STP4) bewerten und variieren Zufallsergebnisse im Gestaltungsvorgang als Anregung bzw. Korrektiv,</li> <li>· (STP5) beurteilen Zwischenstände kritisch und verändern auf Grundlage dieser Erkenntnisse den Gestaltungsprozess,</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (STP1) entwerfen ausgehend von eigenständig entwickelten Problemstellungen zielgerichtet Bildgestaltungen durch sachgerechte Anwendung bekannter bildnerischer Techniken,</li> <li>· (STP2) realisieren Bildlösungen zu unterschiedlichen Intentionen (z.B. dokumentieren, appellieren, irritieren),</li> <li>· (STP3) variieren abbildhafte und nicht abbildhafte Darstellungsformen in Gestaltungen und erläutern die damit verbundenen Intentionen,</li> <li>· (STP4) bewerten und variieren Zufallsergebnisse im Gestaltungsvorgang als Anregung bzw. Korrektiv,</li> <li>· (STP5) dokumentieren Gestaltungsprozesse und erörtern dabei das konzeptionelle Potenzial von Zufallsverfahren,</li> <li>· (STP6) beurteilen Zwischenstände kritisch und verändern auf Grundlage dieser Erkenntnisse den Gestaltungsprozess,</li> </ul>

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
	<ul style="list-style-type: none"> <li>· (STP6) erläutern den eigenen bildnerischen Prozess und begründen ihre Gestaltungsentscheidungen,</li> <li>· (STP7) erläutern die eigenen gestalterischen Ergebnisse hinsichtlich der Gestaltungsabsicht und beurteilen sie kriterienorientiert.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· (STP7) erläutern den eigenen bildnerischen Prozess und begründen ihre Gestaltungsentscheidungen,</li> <li>· (STP8) erläutern die eigenen gestalterischen Ergebnisse hinsichtlich der Gestaltungsabsicht und beurteilen sie kriterienorientiert,</li> <li>· (STP9) erörtern selbst erprobte Bildstrategien vor dem Hintergrund der vorgefundenen Bedingungen und der angestrebten Intention.</li> </ul>

Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
<b>Inhaltlicher Schwerpunkt: Bildstrategien</b>		
<b>Kompetenzbereich Rezeption</b>		

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (STR1) beschreiben und untersuchen in bildnerischen Gestaltungen unterschiedliche zufallsgeleitete und gezielte Bildstrategien,</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (STR2) benennen und beurteilen abbildhafte und nicht abbildhafte Darstellungsformen in bildnerischen Gestaltungen.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (STR1) beschreiben zielorientierte und offene Produktionsprozesse und erläutern die Beziehung zwischen der Planung und Gestaltung von Bildern,</li> <li>▪ (STR2) ordnen Gestaltungsprozesse und Gestaltungsergebnisse Intentionen zu (z.B. dokumentieren, appellieren, irritieren),</li> <li>▪ (STR3) vergleichen und beurteilen die Ein- oder Mehrdeutigkeit von Bildern in Abhängigkeit zum Adressaten,</li> <li>▪ (STR4) vergleichen und bewerten abbildhafte und nicht abbildhafte Darstellungsformen in bildnerischen Gestaltungen.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (STR1) beschreiben zielorientierte und offene Produktionsprozesse und erläutern die Beziehung zwischen der Planung und Gestaltung von Bildern,</li> <li>▪ (STR2) ordnen Gestaltungsprozesse und Gestaltungsergebnisse unterschiedlichen Intentionen zu (z.B. dokumentieren, appellieren, irritieren),</li> <li>▪ (STR3) vergleichen und beurteilen die Ein- oder Mehrdeutigkeit von Bildern in Abhängigkeit zum Adressaten,</li> <li>▪ (STR4) vergleichen und bewerten abbildhafte und nicht abbildhafte Darstellungsformen in bildnerischen Gestaltungen.</li> </ul>

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
<b>Inhaltsfeld: Bildkonzepte</b>		
<b>Inhaltlicher Schwerpunkt: Bildkontexte</b>		
<b>Kompetenzbereich Produktion</b>		
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (KTP1) entwerfen und erläutern Bildgestaltungen als Ausdruck individueller Interessen.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (KTP1) entwerfen und begründen Bildgestaltungen als Ausdruck individueller Positionen im Sinne einer persönlichen Deutung von Wirklichkeit,</li> <li>· (KTP2) gestalten und erläutern neue Bedeutungszusammenhänge durch Umdeutung und Umgestaltung von Bildtraditionen,</li> <li>· (KTP3) realisieren und vergleichen problem- und adressatenbezogene Präsentationen.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· (KTP1) entwerfen und beurteilen Bildgestaltungen als Ausdruck individueller Positionen im Sinne einer persönlichen Deutung von Wirklichkeit in kulturellen Kontexten,</li> <li>· (KTP2) gestalten und beurteilen neue Bedeutungszusammenhänge durch Umdeutung und Umgestaltung von Bildtraditionen,</li> <li>· (KTP3) realisieren und bewerten problem- und adressatenbezogene Präsentationen.</li> </ul>

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
<b>Inhaltlicher Schwerpunkt: Bildkontexte</b>		
<b>Kompetenzbereich Rezeption</b>		
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (KTR1) erläutern an fremden Gestaltungen die biografische, soziokulturelle und historische Bedingtheit von Bildern, auch unter dem Aspekt der durch Kunst vermittelten gesellschaftlichen Rollenbilder von Frauen und Männern,</li> <li>▪ (KTR2) beschreiben und beurteilen den Bedeutungswandel ausgewählter Bildgegenstände durch motivgeschichtliche Vergleiche.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (KTR1) erläutern und beurteilen an eigenen Gestaltungen den Einfluss individueller und kultureller Vorstellungen,</li> <li>▪ (KTR2) vergleichen und erörtern an fremden Gestaltungen unter Einbeziehung bildexternen Quellenmaterials die biografische, soziokulturelle und historische Bedingtheit von Bildern,</li> <li>▪ (KTR3) vergleichen traditionelle Bildmotive und erläutern ihre Bedeutung vor dem Hintergrund ihrer unterschiedlichen historischen Kontexte,</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (KTR1) erörtern und beurteilen an eigenen Gestaltungen den Einfluss individueller und kultureller Vorstellungen,</li> <li>▪ (KTR2) vergleichen und erörtern an fremden Gestaltungen unter Einbeziehung bildexternen Quellenmaterials die biografische, soziokulturelle und historische Bedingtheit von Bildern,</li> <li>▪ (KTR3) bewerten bildexternes Quellenmaterial hinsichtlich seiner Relevanz für die Ergänzung oder Relativierung der eigenen Analyse, Interpretation oder fachspezifischen Erörterung,</li> <li>▪ (KTR4) erläutern und beurteilen den Bedeutungswandel traditioneller Bildmotive in ihren stilgeschichtlichen und ikonologischen Bezügen,</li> <li>▪ (KTR5) analysieren und bewerten vergleichend komplexe Bildzeichen aus</li> </ul>

# Schulinterner Lehrplan Kunst S II

Landfermann-Gymnasium, Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen,  
Mainstraße 10, 47051 Duisburg, Tel: 0203 – 36 35 40



Einführungsphase	Grundkurs	Leistungskurs
	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ (KTR4) vergleichen und bewerten Bildzeichen aus Beispielen der Medien-/Konsumwelt und der bildenden Kunst,</li> <li>▪ (KTR5) analysieren und vergleichen die Präsentationsformen von Bildern in kulturellen Kontexten.</li></ul>	<p>Beispielen der Medien-/Konsumwelt und der bildenden Kunst,</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ (KTR6) vergleichen und erörtern die Präsentationsformen von Bildern in kulturellen Kontexten.</li></ul>